



Freiwillige vor: Bürgermeister Jochen Walter, Iris Blume und Hans-Hermann Beier laden zum Mitmachen ein beim 1. Warendorfer Freiwilligentag.

Foto: Lowinski

Freiwilligentag in Warendorf / 14 Projekte für engagierte Bürger

Von Christoph Lowinski

WARENORF. „Freiwillige vor“ heißt es bald in Warendorf: „Zeit spenden, mitmachen, Spaß haben“ ist das Motto des ersten Freiwilligentages, der am 19. und 20. September stattfindet.

Stadt und Akademie Ehrenamt laden alle Bürger zu zwei Schnuppertagen ein, an denen sie bei einem von 14 Projekten tatkräftig anpacken können. Schließlich hat ehrenamtliches Engagement hier Tradition, macht Bürgermeister Jochen Walter deutlich: „Das ist ein Charakteristikum unserer Stadt.“

Hans-Hermann Beier von der Akademie Ehrenamt weiß, dass Engagement im Wandel begriffen ist: „Man bindet sich nicht ein Leben lang an einen Verein, son-

dern ist projektorientiert.“ Dafür soll der Ehrenamtstag Impulse geben. Gefördert wird die Aktion von der Sparkasse Münsterland Ost.

Das sind die Projekte, für die man sich auf der Internetseite der Stadt (www.warendorf.de/Freiwilligentag) melden kann:

► Bring Farbe ins Spiel, Laurentiuschule: Die Grundschule möchte ihre Schulhöfe mit aufgemalten Spielfeldern attraktiver machen.

► Legale Graffiti, Bodelschwingschule: Die Grundschule möchte den Schulhof auffrischen, Wände kindgerecht gestalten.

► Neues Gewand für Schulgarten, Josefschule: Das „Grüne Klassenzimmer“ ist in die Jahre gekommen. Er soll aufgefrischt werden, klare Struktur bekommen.

► Kunstwerk für die Klaskentür, Josefschule: Die Schüler suchen sich Bilder aus. Die Freiwilligen können so nachhaltige Spuren hinterlassen.

► Superpause mit Hexentanz, Josefschule: Die Bemalung für Bewegungsspiele und die Europakarte sollen aufgefrischt werden.

► Ins Bild gesetzt, Senioren-Computer-Club: Der SCC baut eine Powerpoint-Präsentation über den Freiwilligentag.

► Bewegtes Alter, Kloster zum Heiligen Kreuz: Ein Ausflug mit Rollstühlen zur Gärtnerei Murrenhoff.

► Apfelbäume bestäuben, OEK Freckenhorst: Bau von Insektenhotels und Nistkästen im Bewegungsgarten.

► Frühlingserwachen, Marienheim: Um das Alters-

heim herum werden Krokuszwiebeln gepflanzt.

► Natur pur erleben, Pfadfinder: Mit Rucksack und Kanus an der Ems entlang.

► Neuer Glanz für alte Möbel, Kiga Pictoriusstraße: Es werden alte Möbel geschliffen und neu lackiert.

► Nicht nur Frosch und Schnecke wollen eine saubere Hecke, Kiga St. Magdalena: Müllsammelaktion.

► Spritziger Wassertransport, UNICEF: Wassertransport auf dem Kopf.

► Café Kleiderladen, Caritas: Klamottentausch bei Kaffee und Kuchen.

Zum Abschluss gibt es eine Dankeschön-Party im Rathaus. Jochen Walter: „Freuen Sie sich auf eine Präsentation der Projekte, interessante Gespräche, gutes Essen und Getränke.“

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für Artikeltextdarstellung: Artikeltext oder Artikel- und Ganzseitendarstellung.

Quelle

Verlag
Publikation
Ausgabe
Datum
Seite

: Westfälische Nachrichten
: Warendorf
: Nr.151
: Donnerstag, den 03. Juli 2014
: Nr.17